

# Ehemalige Domchorsängerin zu Gast

Großstifterin des Magdeburger Domglockenvereins Barbara Ackermann zu Gast in „ihrem“ Dom

Altstadt (my). Die Zeiten sind Besondere und machen das Agieren eines Vereines nicht leichter, daher war es dem Magdeburger Domglockenverein eine besondere Freude, ihre Hauptstifterin Barbara Ackermann aus Göttingen im Dom persönlich begrüßen zu können, um ihr den aktuellen Stand bei der Wiederherstellung des vollständigen Domgelautes zu präsentieren. Barbara Ackermann hatte sich so sehr gewünscht, in ihrem 98igsten Lebensjahr noch einmal in ihrer Geburtsstadt „ihren“ geliebten Magdeburger Dom besuchen zu können, in dem sie einst Domchorsängerin war und somit viele Erlebnisse und Erinnerungen verbindet.

Ihr Freund Kay-Uwe Schütz und dessen Ehefrau Maria haben dieses nicht ganz unproblematische Unterfangen in die Hand genommen und die Fahrt mit einem für Rollstuhlfahrer geeigneten Kleinbus organisiert. Barbara Ackermann war die Freude anzusehen, mit der sie am Mittagsgebet teilnahm, dann eine Spezialführung durch den Dom genießen konnte und schließlich ein Exklusivkonzert von Domorganist Barry Jordan



Der Domglockenverein Magdeburg durfte seine Großspenderin Barbara Ackermann (vorn) im Dom begrüßen und peilt schon die Umsetzung des Glockengusses an. Foto: Rainer Kuhn

auf der Hauptorgel hören durfte, schließlich hatte sie auch beide großen Orgelprojekte großzügig unterstützt in der Vergangenheit.

Ihr besonderes finanzielles Engagement für die zwei Orgelneubauten, das „Goldene Band“, die Nordturmstufen oder die Restaurierung des Lettners sei herausragend und ein wichtiger Meilenstein in der

heutigen Domrestauration gewesen, sodass ihr Engagement für die nächsten Generationen noch lange sichtbar sein wird. Barbara Ackermann erzählte von ihrer Domvergangenheit, als läge nur ein Steinwurf dazwischen, wie sie als Domchorsängerin im zarten Alter von zehn Jahren begonnen hat und immer schon sie die Akustik und Ausstrahlung des Domes

faszinierte. Leider musste sie damals vor den Bombenangriffen des zweiten Weltkrieges mit ihren Eltern nach Göttingen flüchten, wo sie bis heute lebt. Der Domglockenverein wurde nach knapp dreijähriger Vorarbeit am 10. März 2018 in der Großen Sakristei des Magdeburger Domes gegründet. Der Verein Magdeburg e.V. hatte nach nur anderthalb Jahren sei-

nes Bestehens bereits über 120 Mitglieder, welches eine tolle Unterstützung der Magdeburger darstellt und heute bei 144 Mitgliedern steht.

Das große Ziel ist es das Domgelaute aufgrund seiner besonderen Bedeutung wieder mit 12 (läutbaren) Glocken auszustatten. Dazu müssen die unter dem Ist-Zustand beschriebenen Glocken durch 8 neue Glocken ersetzt werden. Außerdem muss die „Dominica“ repariert werden, damit sie wieder gelaute werden kann. Nur so erhält der Magdeburger Dom wieder ein vollwertiges Kathedralgelaute, wie es jede Kathedrale selbstverständlich besitzt, die der Bedeutung des Magdeburger Domes entspricht.

Im Jahre 2019 konnte die erste Etappe des Glockenprojektes, die Reparatur der ‚Dominica‘ in Angriff genommen und erfolgreich abgeschlossen werden. Der Verein investierte dafür 23.500 Euro aus Spendenmitteln. Für die Zukunft steht der Guss der zweitgrößten Glocke an wofür 160.000 Euro nötig sein werden.

Weitere Informationen sind erhältlich unter <https://domglocken-magdeburg.de>.

## Christmas Shopping bei Tulpina

Wenn es draußen kälter wird, wir es uns drinnen gemütlich machen, dann ist endlich die Vorweihnachtszeit angebrochen.

Genießen Sie mit uns all die kleinen Dinge und Schätze dieser Jahreszeit in einem tollen Ambiente.

Freitag den 20. November  
Lichtereinkauf ab 16 Uhr

Samstag d. 21.11. und  
Sonntag den 22.11.  
Advent bei Tulpina  
9 Uhr bis 15 Uhr



Wir freuen uns auf Sie!

Ab 9 Uhr geöffnet/ Abfahrt A14 SBK  
39218 Schönebeck, Wilhelm-Dümling Str. 37

[www.Tulpina.de](http://www.Tulpina.de)